

Hecken: Heimat vieler Tiere



Eine vom LSV in der Obstblütenlandschaft am Brombeerweg angelegte Hecke

Die Bedeutung von Hecken aus heimischen Gehölzen für den Naturhaushalt ist enorm. Keine Pflanzengesellschaft in Mitteleuropa bietet auf engem Raum ein so hohes und vielseitiges Nahrungsangebot sowie Unterschlupf für **zahlreiche Tierarten**. In Wildhecken konnten zwischen bis zu 1500 Tierarten nachgewiesen werden. Hecken vernetzen zugleich getrennt voneinander liegende Biotope.



Dorngrasmücke

Leider wurden in der Vergangenheit zahlreiche Althecken zugunsten einer maschinengerechten Landwirtschaft gerodet. Dies führte zur Verarmung der Artenvielfalt und zur Störung des ökologischen Gleichgewichts.

Seit einiger Zeit wird auch in Bornheim dem **Heckenschwund** entgegen gearbeitet. Noch erhaltene Hecken wurden unter Schutz gestellt und neue gepflanzt. So legte der LSV bereits 1986 im Gebiet der heutigen Obstblütenlandschaft Botzdorf-Hennesenberg eine gut 90 m lange dreireihige Wildhecke am Brombeerweg an. Gepflanzt wurden Feldahorn, Wildapfel, Salweide, Pfaffenhütchen, Faulbaum, Schneeball, Heckenrose, Haselnuss, Heckenkirsche, Bluthartriegel, Kornelkirsche sowie Trauben- und Schwarzer Holunder.



Pflege: 2014 schnitten LSV-Mitglieder die Hecke zurück

Hecken wie diese dienen zahlreichen heimischen **Vogelarten** wie z.B. Mönchs- und Gartengrasmücke, Goldammer oder dem selten gewordenen Neuntöter, zahlreichen **Insektenarten**, **Amphibien** wie Erdkröte und Grasfrosch sowie **Kleinsäugetern** wie Igel oder Mauswiesel als Kinderstube, Überwinterungsmöglichkeit und zum Nahrungserwerb (siehe **Gutachten Brutvögel im Bereich der Quarzgrube Bornheim-Brenig 2015 – 2016**). Zum Erhalt ihres ökologischen Wertes müssen Hecken von Zeit zu Zeit zurück geschnitten und auf den Stock gesetzt werden. Solche Pflegearbeiten leistet u.a. der LSV

Impressum

Herausgeber: Landschafts-Schutzverein Vorgebirge e.V.(LSV), Zentwinkelsweg 7, 53332 Bornheim
www.lsv-vorgebirge.de

Autor: Dr. Michael Pacyna

Layout: Klaus Benninghaus

Abbildungsnachweise:

Eine vom LSV angelegte Hecke: Michael Pacyna

Dorngrasmücke: Guido Rox

Pflege: 2014: Peter Schmitz